

1 Zielsetzung/Konzeption SPFH

1.1 Ziele der Leistungen

- . familienunterstützende Hilfe zur Strukturierung des familiären Alltags
- . Förderung von der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen durch Hilfen in der Familie
- . Sicherstellung bzw. Wiederherstellung der Erziehungsfunktion in der Familie
- . Klärung der Familienstruktur
- . Hilfe zur Selbsthilfe im Familiensystem

1.2 Zielgruppe

- . Familien, in deren Familiensystem tief greifende Störungen aufgetreten sind
- . Kinder mit auffälligem Schul- und Sozialverhalten
- . Familien mit Bereitschaft zur Veränderung ihrer individuellen Situation
- . Existentielle Familienprobleme durch Beziehungsproblematik, Schuldenproblematik und Stigmatisierung
- . Familien in Überforderungssituationen
- . Familien in denen der Verdacht von Grenzüberschreitungen gegenüber ihren Kindern besteht

2 Regelleistungen

2.1 Pädagogische Regelleistungen

- . Aufbau einer tragfähigen Helferbeziehung
- . Situationsklärung
- . ressourcen- und lösungsorientierte Prioritätensetzung
- . Vorbereitung der Familie auf nachsorgende Hilfen

2.2 Versorgungsleistungen

- . im notwendigen Einzelfall

2.3 Qualitätssicherende Regelleistungen

- . ständige Supervision und Fortbildung der pädagogischen Mitarbeiter

2.4 Personalausstattung

2.4.1 Pädagogisches Personal

- . Personalschlüssel entsprechend der verabredeten Fachleistungsstunden
- . Qualifikation Diplom-PädagogInnen, Diplom-SozialpädagogInnen, Diplom-SozialarbeiterInnen sowie berufserfahrene ErzieherInnen, ggf. mit entsprechender Zusatzausbildung
- . Leitungs-/Verwaltungspersonal
- . im Rahmen der Fachleistungsstunde

3 Entgeltvereinbarung

- . In Form von Fachleistungsstunden
- . zusätzliche Kosten werden einzelfallbezogen vereinbart